



engagiert.
tolerant.
weltoffen.

Verein zur Förderung der Oberurseler Städtepartnerschaften e.V.

Rundbrief Aktuell: 11/2025

Oberursel, 15.11. 2025

Wintergrillen in der kommenden Woche im Vereinsheim der Marinekameradschaft

In diesem Rundbrief blicken wir sowohl voraus auf das, was in diesem November noch alles so in Sachen Städtepartnerschaften ansteht und schauen selbstverständlich auch zurück auf einen ereignisreichen Oktober. Wir starten mit Informationen zu unserem Wintergrillen.

Mit unserem traditionellen **Wintergrillen am Freitag, den 21. November (Beginn: 17 Uhr)** im Vereinsheim der Marinekameradschaft (Geschwister-Scholl-Str. 19) möchten wir uns bei allen Mitgliedern des VFOS sowie den Freunden der Städtepartnerschaften für die tatkräftige Unterstützung im zurückliegenden Jahr bedanken und euch zugleich auf die Vorhaben des kommenden Jahres einstimmen. Daher werden wir euch zunächst kurz und kompakt die Ergebnisse unserer Vorstandsklausur vorstellen, darüber diskutieren und im Laufe des Abends gern weitere Ideen zu ausgewählten Themenkomplexen sammeln. Gegen 18 Uhr geht es für die Grillmeister dann hinaus in die Kälte, während sich alle anderen dann im Warmen schon mal auf die Weihnachtszeit einstimmen können. 😊

Für das Wintergrillen besorgen wir in bewährter Weise wieder Brat- und Rindswürste sowie frisches Brot, Senf und Ketchup. Was unser Wintergrillen allerdings einzigartig macht, ist das vielfältige Buffet, welches von euch gestaltet wird. **Um hier mehr Planungssicherheit zu haben, teilt uns doch bitte unter info@vfos.de mit, ob ihr beim Wintergrillen dabei sein werdet** und ob ihr einen kleinen Buffetbeitrag leisten könnt. Schön wäre es zudem, wenn ihr uns mitteilt, was ihr zum Buffet beitragen möchtet, so dass wir das Ganze auf der „Zielgeraden“ in der kommenden Woche noch ein bisschen koordinieren können. Wie immer gilt – bei eurer kulinarischen Kreativität sind euch keine Grenzen gesetzt: Salate, Aufstriche, Baguettes, Mini-Frikadellen, Tomaten, Radieschen, Käse Obst, Desserts oder was auch immer – Vielfalt und Phantasie sind Trumpf. Vielen Dank schon einmal im Voraus. Kulinarische Zusagen haben wir bisher für Nudelsalat, Kartoffelsalat, Krautsalat, einen bunten frischen Salat sowie ein Dessert.

Und noch ein wichtiger Hinweis: beim Wintergrillen nehmen wir auch gern wieder hausgemachte Kekse (in kleinen Tüten verpackt) sowie Stollen als Warenspende entgegen. Das Ganze reist dann am 3. Adventswochenende im Dezember mit zum Weihnachtsmarkt nach Epinay-sur-Seine und wird dort dann zugunsten unserer Vereinskasse verkauft.

Und zu guter Letzt werden wir zum Wintergrillen auch wieder fleißige Hände als Unterstützung beim Abräumen und Spülen des Geschirrs benötigen. Wir sind uns aber ziemlich sicher, dafür vor Ort genügend Freiwillige zu finden. Und falls jemand beim Grillen unterstützen kann – gern melden. Wir freuen uns schon jetzt auf einen wunderbaren Freitagabend.

Eingetragen unter VR 946 beim Amtsgericht Bad Homburg v.d.H.

Bankverbindung: Taunus Sparkasse, Konto-Nr. 007104243, BLZ 512 500 00, BIC: HELADEF1TSK, IBAN: DE69 5125 0000 0007 1042 43
Vereinsanschrift: VFOS, c/o Helmut Egler, Adenauerallee 8, 61440 Oberursel

Teilnahme am Volkstrauertag und Rückblick auf die Fahrt nach Verdun

Die zentrale Gedenkveranstaltung des Hochtaunuskreises anlässlich des **diesjährigen Volkstrauertages findet am Sonntag, den 16. November um 11 Uhr** in der Trauerhalle auf dem Alten Friedhof Oberursel (Geschwister-Scholl-Platz) statt. Der Volkstrauertag erinnert jährlich an die Opfer von Krieg, Gewalt und Gewaltherrschaft und mahnt uns alle jedes Jahr aufs Neue, Verantwortung für Frieden, Demokratie und Menschlichkeit zu übernehmen. Gemeinsam mit Annette Andernacht von der Initiative Opferdenkmal wird der VFOS-Vorsitzende Helmut Egler im Anschluss an die Gedenkveranstaltung ein Blumenbukett an den Gräbern der Zwangsarbeiter des 2. Weltkrieges niederlegen. Zudem werden Schülerinnen und Schüler der Feldbergschule die „Ewige Flamme der Erinnerung“ vorstellen und anschließend an den Gräbern aufstellen. Diese Flamme wurde Anfang dieser Woche aus Verdun mitgebracht und wird nun auch in Oberursel als mahnendes und zugleich hoffnungsvolles Licht für Frieden und Demokratie, als Licht der Erinnerung leuchten. Wer von euch bei der Gedenkveranstaltung dabei sein möchte, ist herzlich dazu eingeladen!

Vom **09. – 11. November** waren Schülerinnen der Feldbergschule gemeinsam mit ihren Projektpaten sowie Lehrerinnen und Lehrern in Verdun und haben von dort die „Ewige Flamme der Erinnerung“ mitgebracht. Diese Flamme wird jedes Jahr am 10. November in Verdun feierlich geteilt und als Zeichen der Hoffnung und des Friedens ausgesandt. Der diesjährigen Delegation gehörten auch der 1. Beigeordnete des Hochtaunuskreises Torsten Schoor, VFOS-Vorstandsmitglied Monika Seidenather-Gröbler, Vertreter des Landeskommandos Hessen der Bundeswehr sowie der Stadtverwaltung Oberursel an. Mit dabei waren auch Agnes und Paul Gerecht, Nachkommen des in Verdun Gefallenen Anton Hieronymi, der aus Oberursel-Weißkirchen stammt.

Seit 2023 setzt sich die Feldbergschule dafür ein, dass ihre Schülerinnen und Schüler – symbolisch für die kommenden Generationen – als Mitglieder der Delegation die französische „Ewige Flamme der Erinnerung“ nach Oberursel und somit in den Hochtaunuskreis bringen. Ein Projekt, welches Geschichte lebendig werden lässt und scheinbar weit entfernte Ereignisse ins Bewusstsein aller nachfolgenden Generationen rückt. Ein wichtiges Anliegen.



Rückblick auf Kunst & Kulinarik sowie die Oberurseler Literaturtage

Wieder einmal rundum gelungen und gut besucht war die **Veranstaltung "Kunst & Kulinarik England"** am 23. Oktober in der Portstraße Jugend & Kultur. Nach der offiziellen Begrüßung durch VFOS-Vorstandsmitglied Gabi Hofmann sorgte der Film "Fisherman's friends" - gezeigt in der britischen Originalfassung mit deutschen Untertiteln - sowohl für heitere als auch für berührende Momente. Abgerundet wurde der Abend traditionell von einem Buffet mit typischen britischen Speisen - zubereitet von den VFOS-Mitgliedern - welches am Ende des Abends vollkommen „weggeputzt“ war. Ohne Zweifel ein Qualitätssiegel für die Kochkünste allerjenigen, die etwas zum Buffet beigetragen hatten. Das Publikum zeigte sich einmal mehr begeistert, dass der VFOS mit der Veranstaltungsreihe „Kunst & Kulinarik“ versucht, ein Stück Lebensgefühl aus den Ländern der Partnerstädte nach Oberursel zu transportieren.



Wie bereits berichtet, war im Rahmen der **Literaturtage mit Alexis Pierre** erstmals ein junger Autor aus unserer französischen Partnerstadt Epinay-sur-Seine zu Gast in Oberursel. Freunde der Poesie und der französischen Sprache kamen bei der Lesung mit dem jungen Autor am 25. Oktober voll auf ihre Kosten. Alexis Pierre las auf Französisch aus seinem Erstlingswerk und nahm das Publikum dabei mit auf eine Reise durch unterschiedliche Gefühlswelten. Handzettel mit deutschen Übersetzungen sorgten dafür, dass auch alle Gäste, die nicht so gut französisch sprechen, den Inhalten der Gedichte gut folgen konnten. Zu Beginn der Lesung wurde Alexis Pierre von Bürgermeisterin Antje Runge sowie den VFOS-Vorstandsmitgliedern Jo Netz und Marcus Peter herzlich begrüßt.



Der Besuch von Alexis Pierre wurde abgerundet von einem Stadtrundgang in Oberursel und einem Ausflug nach Frankfurt, an dem auch die französischen Gäste der Künstlergruppe Prismo teilnahmen, die anlässlich der Vernissage zur Jahresausstellung der Künstlergemeinschaft Prismo zeitgleich zu Besuch in Oberursel waren. Danke an alle, die uns dabei als fachkundige Begleitung und mit Übersetzungen unterstützt haben.



VFOS zum Weihnachtsmarkt Oberursel

Auch in diesem Jahr sind wir wieder zum Weihnachtsmarkt in Oberursel dabei, werden uns jedoch erst zur Öffnung des Kunsthandwerkermarktes am **28.11.** und damit ab Freitag öffentlich ins weihnachtliche Getümmel stürzen. Mit dabei sind auch wieder Gäste aus Epinay-sur-Seine und Rushmoor. Die „VFOS-AG Weihnachtsmarkt“ hat bereits ganze Arbeit geleistet: Schichtpläne erstellt, Quartiere für unsere Gäste gesucht und gefunden, Waren eingekauft, Preise festgelegt und und und. Danke der AG dafür und danke auch an alle, die bereit sind, einen Standdienst zu leisten, Gäste bei sich aufzunehmen oder beim Auf- und Abbau zu helfen.

Zu finden sind wir wie immer gemeinsam mit den Gästen aus Epinay-sur-Seine an einen Doppelstand direkt am Eingang des Rathauses (Treppen hoch, linke Seite), während unsere Freunde aus Rushmoor traditionell im Foyer der Stadthalle Flagge zeigen.

Ihr könnt euch am Stand erneut auf fangfrische Austern aus Frankreich mit Baguette, Butter und einem guten Glas Muscadet freuen, preislich gestaffelt je nachdem ob 3, 6 oder 12 Austern gewählt werden. Zudem gibt es weißen und roten Winzerglühwein, alkoholfreien Punsch, Wasser sowie frische Schmalzbrote mit dem Super-Schmalz vom Metzger Brinkmann. Neu bieten wir in diesem Jahr Calvados und hausgemachte Pizza-Schnecken am Stil an, die von der VFOS-Kulinarik AG nach einer „geheimen“ Rezeptur zubereitet werden. Am Rushmoor-Stand im Stadthal- len-Foyer findet ihr u.a. wieder Whisky, Tee, Marmelade und weitere britische Spezialitäten.

Also – kommt gern vorbei, bringt Familie, Freunde und Bekannte mit und sagt gern weiter, wo man uns findet und welche kulinarischen Spezialitäten wir anbieten.



Am Sonntag, **30. November um 11 Uhr** (Achtung Zeit geändert) laden wir traditionell die Gäste und ihre Gastgeber zum gemeinsamen Frühstück ins Cafe Erste Sahne ein. Wer kein Gastgeber ist, aber gern dabei sein möchte, müsste sich bitte unter info@vfos.de anmelden und 10 Euro zahlen. Dann können wir gern – soweit möglich – die Anzahl der reservierten Plätze entsprechend erhöhen.

Blick über den Tellerrand

An dieser Stelle blicken wir in unserem Rundbrief auch gern über den eigenen Tellerrand hinaus.

In der vergangenen Woche wurde aus der in Oberursel ansässigen **ukrainischen Initiative Naschdim (Unser Haus)** in Oberursel ein eigener Verein. Ukrainer und Deutsche waren bei der Gründungsveranstaltung dabei. Der Verein möchte Brücken bauen zwischen den Menschen aus und in der Ukraine und den Bürgerinnen und Bürgern Oberursels. Er ist offen für alle, die mitmachen und etwas bewegen wollen. Ein siebenköpfiger Vorstand (Foto) unter Vorsitz von Olena Opanasenko (2. von links) wird den Verein leiten. Der VFOS sagt HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zur Vereinsgründung. Wir freuen uns auf eine enge Zusammenarbeit, denn wenn die Verbindungen zur ukrainischen Stadt Vasilkyev weiter ausgebaut und in eine Städtepartnerschaft münden sollen, braucht es ein funktionierendes Netzwerk, viele starke Schultern und Menschen, die gemeinsam auf Augenhöhe etwas bewegen wollen. Wer mehr zu Naschdim wissen möchte, wird auf Facebook fündig und klickt einfach hier: <https://www.facebook.com/naschdim>

Per E-Mail erreichbar ist der Verein unter naschdim.de@gmail.com.



Und hier noch einmal die kommenden Termine auf einen Blick

- **16. November, 11 Uhr** Volkstrauertag, Kranzniederlegung, Alter Friedhof Oberursel
- **21. November, 17 Uhr (!)** Wintergrillen mit Auswertung Vorstandsklausur, Vereinsheim Marinekameradschaft (Geschwister-Scholl-Str. 19)
- **27. – 30. November**, Weihnachtsmarkt Oberursel, VFOS-Stand am Rathauseingang ab Freitag, den 28. November, 14 Uhr
- **12. – 15. Dezember**, Weihnachtsmarkt Epinay-sur-Seine
- **22. Januar, 17 Uhr**, VFOS-Neujahrsempfang, Hieronymi-Saal des Rathauses, Termin bitte vormerken

Auf allen Kanälen immer gut informiert

Selbstverständlich halten wir euch auch in Zukunft auf [Facebook](#), auf unserer Website www.vfos.de sowie auf Instagram unter VFOS2024 und natürlich auch durch unsere Rundbriefe regelmäßig informiert.

Zudem findet ihr Veranstaltungen des VFOS auch im Veranstaltungskalender der städtischen Homepage. Hier ist der Link dazu [Veranstaltungskalender | Stadt Oberursel](#)

Schaut gern überall mal rein und wenn es euch gefällt, freuen wir uns über entsprechende Likes oder Kommentare. Wer direkten Kontakt zu uns sucht, Mitglied werden möchte, Hinweise, Wünsche oder Anregungen hat, kann uns jederzeit unter info@vfos.de erreichen.

Hier findet ihr uns auf Instagram.

Und hier geht es zu unserer Homepage.



Herzliche Grüße

Für den Vorstand

Birgit Röher